

BVDM

Matratzen: Hat Stiftung Warentest dazugelernt?

Dienstag, 05.04.2016

Im aktuellen Test-Heft 04/2016 veröffentlicht die Stiftung Warentest erneut einen Matratzentest, in dem sie nach der vehementen Branchenkritik an ihrer letzten Veröffentlichung, so der Handels-Bundesverband BVDM, "immerhin anerkennt, dass es verschiedene Liegetypen und auch Gewichtsklassen gibt, und dass diese auch sinnvoll sind".

Getestet wurden sechs Kaltschaum- und sechs Latexmatratzen zu Preisen zwischen 330 und 1.270 €. Allerdings ist man bei der Stiftung nach wie vor der Meinung, dass man eine passende Unterfederung selbst bauen könne, da weiter auf die entsprechende Bauanleitung verwiesen wird, was der BVDM für fahrlässig hält.

Fünf Kaltschaummatratzen (Schlaraffia Formula Plus Zwo, f.a.n. Megamax KS, Matratzen Concord Vitalis Trio, Breckle Memory Pur Royal und Musterring Orthomatic First Klass KS) sowie drei Latexmatratzen (Diamona Latex Pure, Ravensberger 7-Zonen-Natur-Latexmatratze sowie Werkmeister Hanseatic) erhielten die Gesamtnote „gut“.

Der komplette Testbericht kann bei der Stiftung oder im aktuellen Testheft bezogen werden.

[zum Seitenanfang](#)